



Amphibien-Tümpel im Winter © E. Kraus



Ringelung von Robinien © E. Kraus



Eisvogel © unsplash / pixabay

WERDEN SIE PATE

Engagement vor der Haustüre – Feuchtbiotop im Naturschutzgebiet Pielachmündung-Steinwand

Naturschutzgebiet Pielachmündung-Steinwand

Das Naturschutzgebiet Pielachmündung-Steinwand nordwestlich von Melk liegt am Zusammenfluss von Pielach und Donau. Das Areal steht seit 2014 unter Naturschutz und ist Teil der Europaschutzgebiete Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse und Pielachtal und somit Bestandteil des weltgrößten Schutzgebietsnetzwerkes Natura 2000. Felsige Trockenrasenreste, naturnahe Schotterbänke und Uferbereiche an der Pielach und naturbelassene Altholzbestände bieten eine besondere Kulisse. Hier wurden bislang 40 gefährdete Pflanzenarten nachgewiesen. Die Steinwand mit ihren imposanten Felsstürzen beherbergt außerdem das einzige Vorkommen der Bergminze im Bezirk Melk. Die teilweise über einhundert Jahre alten Wälder beherbergen zahlreiche gefährdete Tiere wie Eisvogel, Flussuferläufer und Wasseramsel. Auch Biber und Fischotter kommen hier vor. Die Wälder bieten ideale Bedingungen für höhlenbrütende Vogelarten und zahlreiche Fledermäuse. Auch die europaweit gefährdete Bechsteinfledermaus und die Mopsfledermaus finden hier ein Refugium.

Im Zuge des LIFE-Projekts Mostviertel-Wachau (2009-2014) wurden zahlreiche ökologisch wertvolle Grundstücke im Bereich der Pielachmündung und entlang der Steinwand angekauft und als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Hier wurden erste Pflegemaßnahmen zur Entfernung problematischer Neophyten (nichtheimische Pflanzen, wie z. B. die Robinie), durchgeführt sowie Obstbaum- und Auwaldpflanzungen (Schwarzpappel) vorgenommen.

Der Verein LANIUS hat die Betreuung dieses Naturschutzgebiets übernommen. Da das LIFE-Projekt seit Ende 2014 abgeschlossen ist, ist die Nachbetreuung dieser wertvollen Flächen aktuell nicht gesichert. Die Sanierung eines Feuchtbiotops sowie die Weiterführung des Neophyten-Managements sind daher besonders vordringliche Anliegen.



Projektziele

- Sanierung eines undichten Feuchtbiotops durch Einbau eines Lehmschlags
- Wiederherstellung des Feuchtlebensraums für Amphibien und Reptilien
- Weiterführung des Neophyten-Managements und Ringelung von Robinien
- Nachbesserung der Auwaldauspflanzung
- Verbesserung des Erhaltungszustands der Au- und Hangwälder

Sie unterstützen uns bei:

Durch Übernahme einer Gebietspatenschaft unterstützt Ihr Unternehmen die Sanierung des Feuchtbiotops und das Neophyten-Management mit einem finanziellen Beitrag. Im Rahmen einer Gebietspatenschaft ist es natürlich auch möglich, die Pflegearbeiten in Form von Corporate-Volunteering-Einsätzen zu unterstützen. Auch das Erbringen von anderen firmeneigenen Leistungen, die LANIUS beim Management des Gebiets unterstützen, sind herzlich willkommen (z. B.: Zurverfügungstellung von Arbeitsgeräten, Übernahme der Verköstigung bei freiwilligen Pflegeeinsätzen, u. a.).

IHRE UNTERSTÜTZUNG

€ 8.000,-

für Sanierung des Feuchtbiotops und Neophyten-Management im
Naturschutzgebiet Pielachmündung-Steinwand

So profitiert Ihr Unternehmen:

- Erweiterung des CSR-Profiles und Beitrag zum positiven Firmenimage
- Bewerbung Ihres Unternehmens auf der Website von LANIUS/Schutzgebietsbetreuung
- Sie profitieren von der Zusammenarbeit mit „Wirtschaft & Natur NÖ“ in Sachen PR- und Medienarbeit (Eintrag auf der Website des Projekts, Bereitstellen von Texten/Fotos für die unternehmensinterne Kommunikation, ...)
- Stärkung des regionalen Bezuges und der regionalen Identität Ihres Unternehmens
- Pflegeeinsatz (inklusive Betreuung, Werkzeug, Verpflegung, Fotodokumentation) als erlebnis- und abwechslungsreicher Tag mit Team-Building und Motivation der MitarbeiterInnen
- Sie kommen in den Genuss einer Exkursion und Führung durch „Ihr Schutzgebiet“ (z. B. in Form eines Betriebsausflugs)

Bitte kontaktieren Sie uns!

Gerne erzähle ich Ihnen mehr über Ihre Möglichkeiten und freue mich auf Ihre Anfrage.

Mag. Hannes Seehofer
Lanius Forschungsgemeinschaft

hannes.seehofer@aon.at
02713 30000

www.lanius.at

